

HUNDE MIT IDIOPATHISCHER EPILEPSIE FÜR KLINISCHE STUDIE GESUCHT

Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,

Die idiopathische Epilepsie ist ein bedeutendes Gesundheitsproblem bei unseren Hunden und geht mit einem hohen Belastungsgrad für den Besitzer einher.

Viele Besitzer sind bereit diese Erkrankung bei ihren Tieren behandeln zu lassen, aber hohe Therapiekosten sowie schwere Nebenwirkungen führen sehr häufig zur Euthanasie der betroffenen Tiere.

Zur Verbesserung bisheriger Behandlungsoptionen in der Tiermedizin prüfen derzeit mehrere Studienzentren in Deutschland die klinische Wirksamkeit eines neuen Arzneimittels.

Vorangegangene Studien mit dem neuen Arzneimittel geben einen Hinweis auf eine zuverlässige Symptomkontrolle und guter Verträglichkeit. In der gegenwärtigen klinischen Studie stellt sich das neue Arzneimittel dem Vergleich mit einem etablierten positiven Kontrollpräparat (Phenobarbital), um für die Zulassung endgültig die Wirksamkeit zu belegen.

Damit wir aussagekräftige Studiendaten generieren können, brauchen wir eine hohe Patientenzahl.

Daher bitten wir Sie um Unterstützung, indem Sie uns geeignete Hunde an unsere Prüfzentrum überweisen.

Die Eignung der Tiere lässt sich über folgende Kriterien abklären:

- Epileptische Anfälle bedingt durch **Idiopathische Epilepsie** (organische Ursachen sollten über eine klinisch-neurologische Untersuchung ausgeschlossen werden)
- Mindestens 2x generalisierte epileptische Anfälle in den vergangenen 6 Wochen
- Keine Vorbehandlung mit einem Antiepileptikum (Phenobarbital, Kaliumbromid etc. oder einer mehrwöchigen Therapie mit Diazepam)
- Kein Status Epilepticus
- Keine Störungen der Leber-, Nieren-, Verdauungs- oder Herz/Kreislauf-Funktion

Als Gegenleistung erhalten die Hunde eine intensive tierärztliche Betreuung für die Dauer der Studie (5 Monate), ohne dass dem Besitzer Kosten für Untersuchungen und antiepileptischer Therapie entstehen.

Nach Abschluss der Studienphase wird dem Hund zusätzlich für weitere 7 Monate das jeweilige Antiepileptikum kostenlos zur Verfügung gestellt, sofern dieser von der Behandlung profitiert hat.

Sollten Sie noch weitere Fragen haben, bitten wir Sie, sich mit dem Studienzentrum in Ihrer Nähe in Verbindung zu setzen:

- Tierärztliche Hochschule Hannover Klinik für kleine Haustiere
Bischofsholer Damm 15
30173 Hannover
Prof. A. Tipold/Dr. Ch. Brauer
Tel 0511-8568301

- Dr Kai Rentmeister
Tierärztliche Praxis für Neurologie
Mainfrankenpark 16b
97337 Dettelbach
Tel 09302-932210

- Dr Marion Kornberg
Tierärztliche Klinik für Kleintiere
Pellingerstr. 57
54294 Trier
Tel 0651-938660

- Dr Andrea Fischer
Medizinische Kleintierklinik
Veterinärstr. 13
80539 München
Tel 089 21802650